Premiere bei Reitturnier

Pferdesport: Erstmals Clear-Round-Wettbewerbe in Eppelheim im Programm

Es ist eine Deutschlandpremiere, die bei der 27. Auflage des Drei-König-Hallenturnieres der Turniergemeinschaft Birkighöfe Eppelheim in dieser Woche zu erleben ist: Erstmals nach der Aufnahme in die Leistungsprüfungsordnung des Verbandes werden bei einem Turnier sogenannte Clear-Round-Springprüfungen ausgerichtet.

„Wer ohne Abwurf und innerhalb des Zeitlimits den Parcours gemeistert hat, ist automatisch Sieger", erklärt Turnierleiter Gerhard Weixler. „Es kann also durchaus mehrere Gewinner in einer Prüfung geben." Die drei Prüfungen finden am Freitag, 5. Januar, 18.30 Uhr, als M*- und am Samstag, 6. Januar, um 13.45 sowie 14.45 Uhr als L-Prüfung statt. Insgesamt haben 55 Starter gemeldet, eine Zahl, die laut Weixler die Attraktivität dieses auf internationaler Ebene bereits angebotenen Wettbewerbsformates eindrucksvoll zeige.

Der eigentliche Startschuss zum Turnier auf der Reitanlage „Wolf" fällt bereits am Mittwoch, 3. Januar, wenn ab 8.30 Uhr die Besichtigung des Vierecks für die erste Dressurprüfung beginnt. Es folgen um 11.30 Uhr die Dressurpferdeprüfung A, um 12.45 Uhr die Dressurprüfung L, die Amateur-Dressurreiterprüfung L und die Dressurprüfung M um 17 Uhr. Hier hat auch die Eppelheimerin Kathrin Weixler gemeldet. Der Donnerstag, 4. Januar, umfasst die Dressurprüfungen L und M** um 9 und 11 Uhr, die erstmals in Eppelheim für die jüngsten Reiter angebotenen Schritt/Trab/Galopp-Wettbewerbe ab 13 Uhr sowie die Dressurprüfung S*. In diesem am höchsten eingeordneten Wettbewerb gehen 29 Reiter an den Start, darunter Lokalmatadorin Fabienne Böckmann, die für Eppelheim reitet. Kathrin Weixler, ebenfalls unter Eppelheimer Flagge, ist um 11 Uhr in der M**-Dressur zu erleben.

Mit den Springpferdeprüfungen A und A* geht es am Freitag, 5. Januar, um 9.30 und 11 Uhr weiter. Es folgen die Amateur-Stilspringprüfung A* und -Springprüfung A** um 13 sowie 15 Uhr, eine L-Springprüfung (16.30 Uhr) und die Deutschlandpremiere der Clear-Round.

Highlight des vierten Turniertages wird am Samstag, 6. Januar, ab 17.45 Uhr die M**-Punktespringprüfung mit Joker sein – der extra Minuspunkte für die Reiter einbringt, sollten sie reißen. Um 9.30 Uhr beginnt der Tag mit der Springpferdeprüfung L, gefolgt von der Springprüfung mit steigenden Anforderungen der Kategorie A um 10.45 Uhr und eineinhalb Stunden später dem Amateur-Stilspringen A. Die Clear-Rounds-Klasse L um 13.45 und um 14.45 Uhr werden schließlich vor der M-Springprüfung (16.15 Uhr) und dem M**-Joker-Springen angeboten.

Die Punktespringprüfung M** ist von Eppelheim gut besetzt: Karla Schumacher, Ann-Sophie Mayr, Leonie Wolf und Alexander Müller von der Turniergemeinschaft Birkighöfe Eppelheim sowie Bernd Herbert und Günter Treiber vom RV Eppelheim sind hier mit dabei.

Am Sonntag, 7. Januar, gehen 46 Reiter ab 9 Uhr im größten Feld des Turniers in eine Clear-Round-Springpfürung L und um 10.30 startet eine L-Amateur-Stilspringprüfung. Der Stilspring-Wettbewerb schließt sich um 11.30 Uhr an, ein Springreiter-Wettbewerb um 12.30 Uhr und die M*-Springprüfung mit Stechen um 13 Uhr. Vor dem finalen M**-Springen mit Stechen um 16 Uhr sind nochmals die Jüngsten an der Reihe: Um 14.30 Uhr zeigen sie im Führzügelwettbewerb ihr Basiskönnen. Abgerundet wird der fünftägige Turnierreigen von zwei musikalischen Veranstaltungen: Am Donnerstag, 4. Januar, wird auf der Anlage die „Oldie-Party" gefeiert, am Samstagabend, 6. Januar, die „Reiter-Party". *mgw*

Weitere Infos gibt es unter www.reitanlage-wolf.de